

Grundsätze/ Vereinbarungen im Fach: Musik

- Hinweise zum Einsatz von Lehrwerken/ Materialien

z. B. Musik um uns Sek II (Schroedel), Spielpläne-Oberstufe (Klett), Basiswissen Musik (Klett)

- Grundsätze der Leistungsbeurteilung

Praxis, Präsentationen, schriftliche Leistungsbeurteilungen, kreative und engagierte Mitarbeit (Ergänzungen s.u.)

- Überblick über die Themen des Faches in den Jahrgangsstufen

Musik und ihre Ordnung, Musik und ihre Entwicklung, Musik und ihre Bedeutung

Jahrgangsstufe: EP/Q1/Q2

Hinweise zum überfachlichen Kompetenzerwerb:

Sachkompetenz

Differenziertes Wahrnehmen und Benennung musikalischer Elemente, Gestalten und Formen (z.B. anhand der Instrumentation des Bolero von M. Ravel) Umsetzen von Höreindrücken in Sprache und andere Medien (z.B. in (graphische) Partituren) Sensibilität für ganzheitliche Sinneseindrücke (z.B. beim Erleben einer Oper) Grundfertigkeiten und -kenntnisse im Singen und Instrumentalspiel (z.B. bei Lied und Liedbegleitung) Entfalten musikalischer und spielerischer Kreativität und Anlagen (z.B. in Klangexperimenten)

Verantwortungsbewusstes Umgehen mit den vielfältigen Einflüssen der heutigen Musikkultur (z.B. beim Aufdecken musikalischer Klischees) Kenntnisse historischer und gesellschaftlicher Bedingtheit von Musik und musikalischer Werturteile (z.B. in der Wirkungsgeschichte der Musik eines Komponisten) Werten und Beurteilen von Musik (z.B. beim Schreiben einer Musikkritik)

Methodenkompetenz

Formen der Wissensaneignung, des Erschließens und Erforschens (z.B. durch Nachschlagen in musikalischen Bibliographien) Formen der Analyse und Interpretation Formen der Aneignung und Übung instrumentaler und vokaler Techniken (z.B. durch Einsingen und Stimmbildung) Formen der Planung, Organisation und Durchführung musikalischer Aktionen Formen der sachgerechten Argumentation

Selbstkompetenz

Freude an sinnlicher Wahrnehmung (z.B. beim musikalischen Experimentieren, Singen) Neugier und Offenheit (z.B. gegenüber Sinnfragen der Musik) Bereitschaft zur Aktion und Reaktion (z.B. beim Musizieren nach dem Call-and-Response-Prinzip) Fähigkeit zum Hören (z.B. beim Entdecken der Obertöne, formaler Abläufe etc.) Fähigkeit, Ideen zu entwickeln und umzusetzen (z.B. in der Improvisation originelle Wege zu gehen) Konzentrationsfähigkeit und Ausdauer (z.B. beim Üben von Musik) Beherrschung der eigenen Motorik, Umsetzen von Impulsen in kontrollierte Bewegungsabläufe (z.B. beim Instrumentalspiel)

Sozialkompetenz

Geduld und Toleranz (z.B. beim Hören ungewohnter Musik) Kooperatives Verhalten (z.B. bei der Bearbeitung musikalischer Aufträge in Gruppen) Fähigkeit, Verhalten und Reaktionen anderer wahrzunehmen und darauf einzugehen (z.B. beim gemeinsamen Musizieren) Bereitschaft, Verabredungen zu treffen und zu halten (z.B. beim Einhalten musikalischer Spielregeln) Fähigkeit, Initiative zu ergreifen und Aktionen zu leiten (z.B. bei der Leitung einer Musikgruppe) Bereitschaft, sachgerechte Kritik zu üben und anzuerkennen (z.B. bei der Beurteilung musikalischer Aktionen von Mitschülerinnen und Mitschülern).

Hinweise zu außerschulischen Lernorten und Projekten bzw. Wettbewerben:

Musikfahrt Noer, Konzerte, Gegen das Vergessen, NDR, Schulen musizieren, Musikschulen, Instrumentalklassen, Ensemble-Arbeit, ...

Hinweise zur Sprachbildung:

kompakt, präzise, abstrakt und komplex

Das bildungssprachliche Register zeichnet sich unter anderem durch Präzision und Abstraktheit im Ausdruck und komplexe grammatische Strukturen aus, die notwendig sind, die zunehmende Komplexität der Bildungsinhalte abzubilden und zu kommunizieren. Die bildungssprachlichen Kompetenzen – Lesen, Schreiben (auch Rechtschreiben), Zuhören,

Sprechen – dienen der Persönlichkeitsentwicklung und bilden die Grundlage für erfolgreiches Lernen in Schule, in beruflicher Aus- und Weiterbildung oder im Studium. Bildungssprache wird eingesetzt, wenn die behandelten Informationen über Alltagssprachliche Thematiken hinausgehen. Sie ist komplexer, kompakter und elaborierter als Alltagssprache. Das Fach Musik verfügt über eine Anzahl fachspezifischer Begriffe, die dazu dienen, komplexe Sachverhalte spezifisch beschreiben zu können. Unter durchgängiger Sprachbildung ist eine systematische Anregung und Gestaltung von Sprachangeboten zu verstehen, welche für eine kontinuierliche Reflexion des eigenen Sprachvorbildes und eine Sicherheit des Sprachinputs sorgt. Auch hier gilt, in Anpassung auf die spezifische Lerngruppe angepasste Möglichkeiten zu wählen. Die Auswahl der Methoden liegt im Entscheidungsbereich des unterrichtenden Fachlehrers.

Als Methoden könnte man auswählen: Fachbegriffe/Wörter einführen, Wortschatz einüben, stumme Impulse geben, situationsgerecht sprechen, mit Sprachfehlern umgehen, Schreiben trainieren, Lesen trainieren, Leistungen überprüfen, Hören und Zuhören, Fragekultur entwickeln, Pausen nach Fragestellungen, Führung eines Vokabelhefts, Wortlisten im Schülerheft, Praktikumsbericht, Lernplakate selbst gestalten und im Lernort aufhängen, Lernkarteien anlegen, Skizzen beschriften, Diagramme ergänzen, Lückentexte bearbeiten, Textpuzzle, Satzmuster, Worträtsel

Hinweise zur Leistungsüberprüfung:

Praxis, Präsentationen, schriftliche Leistungsbeurteilungen, kreative und engagierte Mitarbeit - die Zeugnisnote wird nach fachlicher und pädagogischer Abwägung aus den Noten für die Unterrichtsbeiträge und ggf. für die Klassenarbeiten gebildet. Bei der Gesamtbewertung hat der Bereich Unterrichtsbeiträge ein stärkeres Gewicht als der Bereich Klausuren (pro Halbjahr eine).

Note: 6 → Pkt: 0

Äußerungen nach Aufforderung sind falsch, keine Fachsprache; keine freiwillige Mitarbeit, Leistungsverweigerung, destruktives Verhalten; überwiegend ohne HA, keine Vorbereitung auf den Unterricht, Tests, Referate, Protokolle etc. ungenügend

Note: 5 → Pkt: 1-3

Äußerungen nach Aufforderungen sind nur teilweise richtig, Fachsprache wird ansatzweise verwendet; kaum freiwillige Mitarbeit, uninteressiert; unwesentliche Mitarbeit, kaum Bereitschaft zum Üben und Präsentieren, fachlich viele Mängel; HA/Vorbereitung auf den Unterricht nicht vorhanden oder nur oberflächlich, Tests, Referate, Protokolle etc. mangelhaft

Note: 4 → Pkt: 4-6

Äußerungen beschränken sich auf Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge aus dem Stoffgebiet der Unterrichtsreihe sind im Wesentlichen richtig, Fachsprache wird teilweise angewendet; nur gelegentliche freiwillige Mitarbeit Engagement in Ansätzen, Übernahme nur einfacher musikalischer Teile, im Wesentlichen richtiges Spiel; HA nicht regelmäßig, nicht immer termingerecht, mindestens ausreichend auf den Unterricht vorbereitet, Tests, Referate, Protokolle etc. ausreichend

Note: 3 → Pkt: 7-9

Im Wesentlichen richtige Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge aus unmittelbar behandeltem Stoff, Verknüpfung mit Kenntnissen des Stoffes der gesamten Unterrichtsreihe, Fachsprache wird überwiegend richtig angewendet; einigermaßen regelmäßig freiwillige Mitarbeit, durchschnittliches Engagement mit recht sicheren musikalischen Ergebnissen, HA regelmäßig mit befriedigenden Inhalten, Vorbereitung auf den Unterricht deutlich zu erkennen, Tests, Referate, Protokolle etc. befriedigend

Note: 2 → Pkt: 10-12

Verständnis schwieriger Sachverhalte und deren Einordnung in den Gesamtzusammenhang des Themas, Erkennen des Problems, Unterscheidung zw. Wesentlichem und Unwesentlichem, es sind Kenntnisse vorhanden, die über die Unterrichtsreihe hinausreichen. Fachsprache wird richtig angewendet; regelmäßige freiwillige Mitarbeit, sehr engagiert; hoher Einsatz, differenziertes und sicheres Spiel, sinnvolle Übertechnik; HA regelmäßig und gründlich, inhaltlich gut, Unterrichtsvorbereitung vollständig, Tests, Referate, Protokolle etc. gut

Note: 1 → Pkt: 13-15

Erkennen des Problems und dessen Einordnung in einen größeren Zusammenhang, sachgerechte und ausgewogene Beurteilung, eigenständige gedanklichen Leistung als Beitrag zur Problemlösung, angemessene, klare sprachl. Darstellung, durchgehende Verwendung von Fachsprache, nahezu fehlerfrei; überdurchschnittlich präsente Mitarbeit im Unterricht und besonders engagiert; sehr hoher Einsatz, Übernahme musikalischer Führungspositionen, besondere Qualität des Spiels, hervorragende Unterstützung anderer; HA regelmäßig und gründlich, inhaltlich herausragend, Unterrichtsvorbereitung über das geforderte Maß, Tests, Referate, Protokolle etc. sehr gut

Klausurersatzleistungen sind ebenso möglich wie das Einbeziehen von Leistungen bei „Jugend musiziert“.

Themen und Inhalte	Exemplarischer Kompetenzbezug (Schwerpunkte und grundlegende Kompetenzen), didaktische Prinzipien	Methoden	Analoge und digitale Medien
<u>Musik und Ordnung:</u> Musikalische Ordnungssysteme Ordnung und Freiheit in der Musik Original und Bearbeitung: Covern früher und heute Formen und Strukturen in Musik und Kunst Wege der Musikerschließung Komponieren heute Stimmungen, Schwingungen und Frequenzen Musiktheater – ein Zusammenwirken der Künste Wie funktioniert Jazz? Musik als Bewegung <u>Musik und ihre Entwicklung:</u> Klassiker der Musik – Musik der Klassik Das Alte im Neuen Das Romantische in der Musik – Musik in der Romantik Aufbruch in die Moderne Musiksprachen der Gegenwart Kontinuität und Wandel in der Musik Skandale in der Musik Musik gegen den Strom Musik im Spiegel ihrer Zeit Musiktheater als Spiegel der Gesellschaft Der Tanz als Ausdruck einer sich wandelnden Kultur Einflüsse, Übernahmen und Verschmelzungen musikalischer Stile Musik, Literatur und Kunst als Ausdruck einer Epoche <u>Musik und ihre Bedeutung :</u> Musik als Sprache – Sprache als Musik Grenzerfahrungen „Neue Musik“ Expression und Konstruktion Musik als Deutung letzter Fragen Musik und Film Musik und Macht – Macht der Musik Musik – Kult – Religion Musiksprachen der Welt Musik und Funktion Musik und Medien Klischee – Konvention – Kunst Das Eigene und das Fremde in der Musik Zeiterfahrung	• Aktion • Transposition • Rezeption • Reflektion Sachkompetenz Methodenkompetenz Selbstkompetenz Sozialkompetenz	• Komponieren • Dirigieren, Gruppen leiten • Gruppenpräsentationen • SOL • Analyse und Interpretation • Erörterung fachbezogener Texte • Gestaltungsaufgabe mit schriftlicher Erläuterung	• Digitale Noten (MuseScore) • GarageBand • Drumbit